

Mittelbayerische

CHAM

Artikel vom 23.09.2014, 13:41 Uhr

„Zum Duife“ öffnet seine Pforten

Martina und Helmut Zankl führen das Traditionswirtshaus am Auberg weiter. Vereine und andere Gäste können somit weiterhin „Zum Duife“ gehen.



Rimbach. In einer Zeit, in der landauf landab vom Sterben von Gasthäusern zu hören und zu lesen ist, wo es in manchen Dörfern oft keine Möglichkeit mehr gibt, einzukehren, sich in geselliger Runde zu treffen oder auch zum Kartenspiel, wie es früher eigentlich überall der Fall war, hat sich im Gasthaus Sterr am Auberg in den vergangenen Monaten – verhältnismäßig ruhig – ein Generationswechsel vollzogen. Dieser soll den Fortbestand des beliebten Wirtshauses „Zum Duife“ sichern.

So haben, nachdem die jungen Gastronomen das Wirtshaus übernommen haben, nicht nur die Vereine weiterhin eine Herberge, auch alle anderen Gäste sind willkommen, können sich wohlfühlen und weiterhin „Zum Duife“ gehen. Nachdem das Gasthaus Sterr – von den Einheimischen seit Jahrzehnten allgemein „Zum Duife“ genannt – im Januar 2013 vom Sohn der früheren Wirtsleute Helmut Zankl junior mit seiner Familie übernommen wurde, findet nun auch wieder nach einigen Jahren ein Wurstball „beim Duife“ statt.

Nach einiger Zeit der Renovierung und Modernisierung im Bereich Lokalität und Küche sowie Terrasse empfiehlt

sich das Gasthaus nun auch für Feste und private Feiern, von Büfett bis Spanferkel (nach Vorbestellung). Sonntags können sich die Gäste auch bei Kaffee und selber gemachten Kuchen wohlfühlen.

Das Gasthaus Sterr ist Herberge für die Vereine, nämlich für den Schützenverein Auerhahn, den 1860er-Fanclub sowie für den Obst- und Gartenbauverein. Außerdem treffen sich jeden Mittwoch Kartenfreunde zum Grasoberln oder zum Wattn und genau so gerne die Freunde des Dartsports, denn auch für diese ist das Ausüben ihrer Passion hier möglich. Gemütlichkeit ist Trumpf beim „Duife“, so das Motto.

Die jungen Wirtsleute wollen nun am kommenden Sonntag eine weitere Tradition neu aufleben lassen: den Wurstball. Und weil diesen Sonntag in Rimbach das Kirchenpatrozinium gefeiert wird, wird er als „Kirta-Wurstball“ gefeiert; er steht unter dem Motto „Wurstball wie früher“ mit einer Hauptkarte von verschiedenen Wurstvarianten sowie zwei Hauptgerichten.

Ab 16 Uhr gibt es auch zünftige musikalische Unterhaltung. Die Wirtsleute laden dazu ein und freuen sich auf zahlreiche Gäste. (kvo)

URL: <http://www.mittelbayerische.de/index.cfm?pid=10059&lid=0&cid=0&tid=0&pk=1124392>



**Die Wirtsleute Helmut und Martina Zankl führen mit ihrer Familie das Wirtshaus „Zum Duife“ weiter.
Foto: kvo**